

Handwritten title: *Handwritten title: Thorvaldsens*

Während Ihres Anstaltens in München
gaben Sie mir gütlich den Anstreich mit ein paar
spanisches weisses Papier nach Paris - ich habe
Ihren in solchem vor der Schrift bei, & wünsche
das es Ihnen recht sein möge. - den Subscriptions
Bestellung belieben Sie gütlich mir für richtig über
geben zu wollen.

Mit Ihrem Freundschafts Alexander bei ich habe
seit einem Jahr fortig - allein Sr. v. Cotta hat den
selben noch nicht drüber lassen, da wir für keine
guten drüber - haben - & wird das genötigt sein
mir für keine zu lassen. Ich erwarte das
Ihren in vollständiger spanischer von Sr. v. Cotta
Zusenden zu können, das falls befalls ich bei dem die
zustimmenden Zeichnungen nach Zürich, jedoch B. d. d. d.
von bei Sr. v. C. für fünf mit dem Papier liegen.
die für von mir gelohnt hat - ich würde das alle
Vorz. tragen.

Belieben Sie in Zukunft andere von Ihnen drüber
in Briefen setzen lassen zu wollen, so wünsche ich mir
Ihren Dienste - auf falls ich mein Gefühl für beibringt
so weit, das einige Gefühl, zu Ihnen Zutrücker sein
damit beschaffigen können.

Mit aller Aufmerksamkeit & Zuneigung
Ihr ergebener

München im Nov. 1832. 1/1 1832

Ausl. M.

1. Symylos Geablung^g Christi auf Ruffant
/ von der Schrift /

D. Josephyabron
dem Herrn Oberst von Thorwaldsen
in Rom.

in Subscriptions Preise von 6 Ducaten oder 33 fl. 45 kr.

München in November 1832.

J. Auerbach